

"Kinder zeichnen für den Zivilschutz" an der 14. DIDACTA in Basel

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **23 (1976)**

Heft 3

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-366232>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

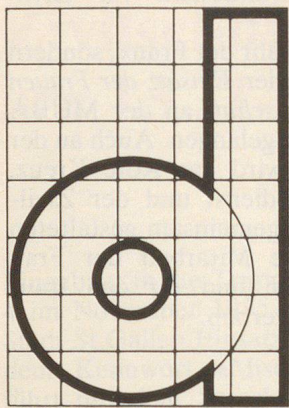
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

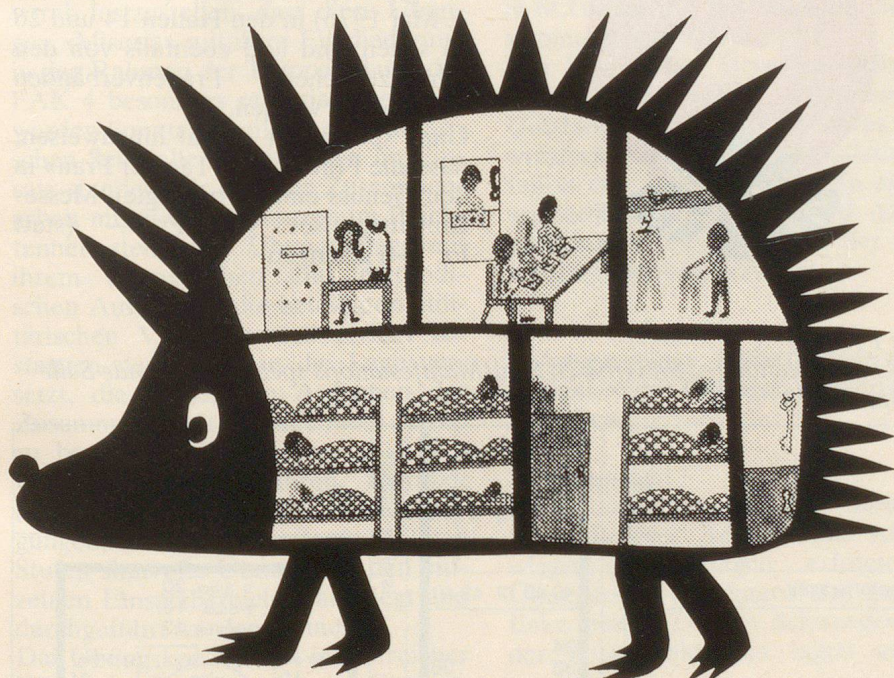
«Kinder zeichnen für den Zivilschutz» an der 14. DIDACTA in Basel



Vom 23. bis 27. März wird in den Hallen der Basler Mustermesse zum 14. Mal die DIDACTA, die Europä-

ische Lehrmittelmesse durchgeführt. Veranstalter ist die Eurididac, der Verband Europäischer Lehrmittelfirmen. Im Rahmen dieser interessanten und aktuellen Schau, die eine umfassende Information über alle auf dem Markt erhältlichen Lehr- und Lernmittel bietet, beteiligt sich auch der Zivilschutz mit einer kleinen Sonderchau. In der Halle 17, im ersten Stock des Rundhofgebäudes, rechts hinten, ist unter dem Titel «Kinder zeichnen für den Zivilschutz» eine Ausstellung von rund 300 Zeichnungen zu sehen, die aus einer Auswahl von über 3000 Zeichnungen getroffen wurde, die aus Zeichnungswettbewerben hervorgingen, die in den letzten Jahren in den Schulen verschiedener Landesteile

durchgeführt wurden. Die Zeichnungen geben ein instruktives Bild der guten Auffassung und des Verständnisses, das Schulkinder für den Zivilschutz im Rahmen der Nächsten- und Katastrophenhilfe aufbringen, wenn es die Lehrerschaft versteht, im Unterricht auf den Zivilschutz als Teil der Gesamtverteidigung einzugehen. Darunter befinden sich eine ganze Reihe beachtlicher kleiner Kunstwerke. Die Ausstellung ist in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen und dem Basler Bund für Zivilschutz, mit grosszügiger Unterstützung durch das Bundesamt für Zivilschutz entstanden, wobei auch die Direktion der MUBA besonderen Dank für das Entgegenkommen verdient.



Schüler zeichnen für den Zivilschutz
Wettbewerb der Sekundarschule Lyss

«Der Igel Schweiz hat viele Stacheln»

Eine gelungene Zeichnung von Regula Schwarz, Sek. 2c
Ausgezeichnet mit dem 2. Preis

Des élèves dessinent pour la protection civile
Concours organisé par l'école secondaire de Lyss

«Le hérisson Suisse a de nombreux piquants»

Un dessin bien réussi de Regula Schwarz, classe 2c,
dessin couronné du 2^e prix

Gli scolari disegnano per la protezione civile
Concorso della scuola secondaria di Lyss

«L'istrice Svizzera ha molti aculei»

Un riuscito disegno di Regula Schwarz, 2^{ac},
a cui è stato conferito il 2^o premio



Evelyne Sahli, 1. Preis



Regula Schwarz, 2. Preis